

## Anmeldefax

Bitte melden Sie sich mit diesem Anmeldeformular per Fax an oder nutzen Sie die Online-Registrierung auf der Website: [www.ae-gmbh.com](http://www.ae-gmbh.com)

## Anmeldung zum AE-Masterkurs Endoprothetik bei posttraumatischen Zuständen Berlin, 18.–19.05.2017

### Fax 0761 4564 7660

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, **die Teilnehmerzahl ist limitiert.**

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Eingang Ihrer Anmeldung.

**Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.**

Titel, Name, Vorname

Position, Funktion

Klinik

Abteilung

Straße

Land, PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Ich nehme am Abendessen am 18.05.2017 teil:   
Preis pro Person, inkl. Speisen & Getränke: € 39,00

Diese Anmeldung ist verbindlich. Bitte teilen Sie uns Änderungen oder Stornierungen schriftlich mit. Bis zum 04.05.2017 ist eine kostenfreie Stornierung möglich. Wenn Sie nicht fristgerecht stornieren, können wir Ihnen die Teilnahmegebühr leider nicht rückerstatten. Wir akzeptieren Ersatzteilnehmer.

Datum, Unterschrift

## Allgemeine Informationen

### Hotelinformation/Abrufkontingente

In folgenden Hotels sind Zimmerkontingente eingerichtet:

**Maritim proArte Hotel Berlin**  
Friedrichstraße 151, 10117 Berlin  
Tel.: 030 20 33 44 10  
Email: [reservierung.bpa@maritim.de](mailto:reservierung.bpa@maritim.de)  
[www.maritim.de](http://www.maritim.de)

Preis pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück (EZ): € 123,00  
Bitte rufen Sie das gewünschte Zimmer direkt im Hotel unter dem Stichwort „AE“ ab. Buchungscode: BPA 40313.  
Abrufkontingent gültig bis 04.05.2017

**TRYP Hotel Berlin Mitte**  
Chauseestraße 33, 10115 Berlin  
Tel.: 030 414 723 910  
Preis pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück (EZ): € 121,00  
Bitte rufen Sie das gewünschte Zimmer direkt im Hotel unter dem Stichwort „AE“ ab.  
Abrufkontingent gültig bis 06.04.2017

**Leonardo Hotel Berlin Mitte**  
Bertold-Brecht-Platz 4, 10117 Berlin  
Tel.: 030 688 322 422  
Email: [reservations.berlin@leonardo-hotels.com](mailto:reservations.berlin@leonardo-hotels.com)  
Preis pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück (EZ): € 135,00  
Bitte rufen Sie das gewünschte Zimmer direkt im Hotel unter dem Stichwort „AE“ ab.  
Abrufkontingent gültig bis 19.04.2017

## Allgemeine Informationen

### Wissenschaftliche Konzeption

 Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V.  
[www.ae-germany.com](http://www.ae-germany.com)

### Wissenschaftliche Leitung

**Univ.-Prof. Dr. med. Carsten Perka**  
Ärztlicher Direktor  
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Univ.-Prof. Dr. med. Florian Gebhard**  
Ärztlicher Direktor  
Universitätsklinikum Ulm  
Zentrum für Chirurgie  
Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie

**Univ.-Prof. Dr. med. Siegfried Hofmann**  
Leiter Knie Trainingszentrum  
LKH Landeskrankenhaus Stolzalpe  
A-Stolzalpe

### Termin

Donnerstag, 18.05.2017, 08.00 Uhr (Registrierung) bis  
Freitag, 19.05.2017, 16.15 Uhr

### Veranstaltungsort

Tagungs- und Kongresszentrum Reinhardtstraßenhöfe  
Reinhardtstraße 12-16  
10117 Berlin  
Tel.: 030 28 51 79-0  
[www.reinhardtstraßenhöfe.de](http://www.reinhardtstraßenhöfe.de)

### Kursgebühr (inkl. Workshops und Tagungsverpflegung)

Bei Anmeldung bis 04.05.2017	€ 285,00
für AE-Mitglieder und ihre Mitarbeiter/innen	€ 225,00
Bei Anmeldung ab 05.05.2017	€ 345,00
für AE-Mitglieder und ihre Mitarbeiter/innen	€ 285,00

Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

### Veranstalter/Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH  
Kongressorganisation  
Bettina Protzer  
Oltmannsstraße 5, 79100 Freiburg  
Tel.: 0761 4564 7669, Telefax: 0761 4564 7660  
[b.protzer@ae-gmbh.com](mailto:b.protzer@ae-gmbh.com), [www.ae-gmbh.com](http://www.ae-gmbh.com)

### Zertifizierung

Diese Fortbildungsveranstaltung ist mit 23 Fortbildungspunkten der Kategorie C von der Ärztekammer Berlin zertifiziert.

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Hauptoperateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.

Berlin, 18.–19. Mai 2017

# AE-Masterkurs Endoprothetik bei posttraumatischen Zuständen

mit Workshops



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ENDOPROTHETIK

Unter der Schirmherrschaft der  
 DGOJ Deutsche Gesellschaft für  
Orthopädie und Unfallchirurgie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die erfolgreiche Endoprothetik des Hüft- und Kniegelenks ermöglicht unseren Patienten bis ins hohe Alter sehr mobil zu bleiben, weit mehr als es früheren Generationen vergönnt war. Mobilität und zunehmendes Alter bedeuten aber auch ein erhöhtes Sturzrisiko.

Die Folge von Stürzen sind Knochenbrüche, oftmals am schwerwiegendsten im Bereich der unteren Extremität. Einliegende Implantate oder vorausgegangene endoprothetische Eingriffe machen es erforderlich, besondere Überlegungen bei der Frakturversorgung anzustellen. Gleichzeitig muss bei vielen Frakturen die Frage gestellt werden, ob diese noch osteosynthetisch sinnvoll zu stabilisieren sind oder ob sofort eine endoprothetische Operation indiziert ist.

Fragestellungen zum optimalen Zeitpunkt der Operation, zur Operationstechnik bei der sofortigen endoprothetischen Versorgung oder auch bei posttraumatischen Zuständen am Hüft- und Kniegelenk stehen im Zentrum dieses Kurses. Dabei wollen wir die gesamte Spannweite der Versorgungen – von der einfachen periprothetischen Frakturversorgung oder der unkomplizierten posttraumatischen Situation bis hin zu Extremsituationen – mit Ihnen diskutieren.

Fallrepräsentationen stehen dabei jeweils im Mittelpunkt einer jeden Sitzung. Ziel bleibt es, möglichst intensiv in die Diskussion mit Ihnen als Teilnehmer einzusteigen.

Wir freuen uns schon, Sie in Berlin begrüßen zu können!

Mit besten kollegialen Grüßen

Carsten Perka      Florian Gebhard      Siegfried Hofmann

AE-Industriepartner

08.00	Registrierung		
08.45	Begrüßung und Informationen zum Kursablauf	F. Gebhard, S. Hofmann, C. Perka	
	<b>Sitzung I: Endoprothetik bei Frakturen des Hüftgelenkes</b>		
	Vorsitz: F. Gebhard / C. Perka		
08.55	Fallpräsentation	F. Gebhard	
09.00	H-TEP bei Azetabulumfraktur – Algorithmus, Zugangs- und Implantatwahl	G. Wassilew	
09.10	H-TEP bei pertrochantären Femurfrakturen – Was muss man beachten?	U. Stöckle	
09.20	Endoprothetik bei der Schenkelhalsfraktur – Duokopf oder H-TEP?	F. Gebhard	
09.28	Endoprothetik bei Schenkelhalsfraktur – Zementfrei oder zementiert?		
09.36	Diskussion und Fallbesprechungen	F. Gebhard	
	<b>Sitzung II: H-TEP nach konservativer Frakturbehandlung oder Versagen der Osteosynthese</b>		
	Vorsitz: M. Müller		
10.05	Fallpräsentation	M. Müller	
10.10	Ursachen für das Osteosyntheseversagen und systematische Analyse	M. Schütz	
10.20	H-TEP bei sekundärer Koxarthrose nach Azetabulumfraktur	P. Schwabe	
10.30	H-TEP bei verbliebener Femurdeformität	G. Wassilew	
10.40	Pseudarthrose des proximalen Femurs – TEP oder Re-Osteosynthese?	G. Röderer	
10.50	Diskussion und Fallbesprechungen	M. Müller	
11.20	<i>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</i>		
	<b>Sitzung III: Periprothetische Frakturen nach H-TEP</b>		
	Vorsitz: M. Schütz / M. Wagner		
11.50	Fallpräsentation	U. Stöckle	
11.55	Klassifikation und Risikofaktoren periprothetischer Frakturen	G. Röderer	
12.05	Zeitpunkt der operativen Versorgung periprothetischer Frakturen	S. Märdian	
12.15	Versorgung periprothetischer Azetabulumfrakturen	C. Perka	
12.25	Versorgung von periprothetischen Femurfrakturen	M. Schütz	
12.35	Diskussion und Fallbesprechungen	U. Stöckle	
13.15	<i>Mittagspause und Besuch der Fachausstellung</i>		
14.15	Workshops		
	<b>Sitzung IV: Frische Frakturen des Kniegelenkes</b>		
	Vorsitz: S. Hofmann / U. Stöckle		
16.30	Fallpräsentation	K.-D. Schaser	
16.35	Häufigkeit und Folgen kniegelenksnaher Frakturen	S. Märdian	
16.45	Osteosynthese als Goldstandard – Indikation und Ergebnisse	J. Cramer	
16.55	K-TEP bei frischen Frakturen – Wann und wie?	K.-D. Schaser	
17.05	Arthrodesen oder Tumorprothese als letzter Ausweg	T. Calließ	
17.15	Diskussion und Fallbesprechungen	K.-D. Schaser	
18.00	Evaluation, Ende des ersten Veranstaltungstages		
19.15	Gemeinsames Abendessen		

**Sitzung V: Endoprothetik bei fehlgeschlagener Versorgung der kniegelenksnahen Fraktur**

Vorsitz: K.-D. Schaser

08.00	Fallpräsentation	S. Hofmann
08.05	Indikation und Technik zur Re-Osteosynthese	K.-D. Schaser
08.15	KTEP bei posttraumatischer Arthrose & extra-artikulären Deformitäten	C. Perka
08.25	Knöchern Defekte – Einteilung und Management	T. Pfitzner
08.35	Ligamentäre Instabilitäten – Welcher Koppelungsgrad?	T. Calließ
08.45	K-TEP bei posttraumatisch steifem Knie	S. Hofmann
08.55	Diskussion und Fallbesprechungen	S. Hofmann
	<b>Sitzung VI: Periprothetische Frakturen nach K-TEP</b>	
	Vorsitz: K.-H. Frosch / T. Pfitzner	
09.35	Fallpräsentation	K.-H. Frosch
09.40	Osteosynthese – Zeitpunkt und Implantatwahl	G. Röderer
09.50	Revisions-K-TEP – Wann und wie?	S. Hofmann
10.00	Patellafraktur – Ein Behandlungsalgorithmus	R. Ascherl
10.10	Ruptur des Streckapparates – Was nun?	P. von Roth
10.20	Diskussion und Fallbesprechungen	K.-H. Frosch
11.00	<i>Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung</i>	
11.30	Workshops	
13.30	<i>Mittagspause und Besuch der Fachausstellung</i>	
	<b>Sitzung VII: Endoprothetik und komplexe periartikuläre Frakturen</b>	
	Vorsitz: J. Cramer / G. Wassilew	
14.30	Fallpräsentation	
14.35	Die infizierte Fraktur / Pseudarthrose – Häufigkeit und Diagnostik	C. Perka
14.45	Posttraumatische Gelenkinfektion und Endoprothetik	P. von Roth
14.55	Weichteilprobleme und Wundheilungsstörungen	M. Müller
15.05	Neurovaskuläre und muskuläre Defizite – Was ist noch möglich?	M. Wagner
15.15	Resektionsarthroplastik oder Amputation als letzter Ausweg	R. Ascherl
15.25	Diskussion und Fallbesprechungen	
16.05	Zusammenfassung	
16.15	Evaluation und Verabschiedung, Ende der Veranstaltung	

Stand bei Drucklegung – Änderungen vorbehalten

**Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl**  
Chefarzt  
Klinik für spezielle Chirurgie und Endoprothetik  
Kliniken Nordoberpfalz AG  
Krankenhaus Tirschenreuth

**Dr. med. Tilman Calließ**  
Leiter Sektion Tumororthopädie  
Department für Endoprothetik und rekonstruktive Gelenkchirurgie  
DIAKOVERE Annastift  
Orthopädische Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)

**Dr. med. Jörg Cramer**  
Ärztlicher Direktor  
Chefarzt  
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie  
Städtisches Klinikum Lüneburg gGmbH

**Prof. Dr. med. Karl-Heinz Frosch**  
Leiter Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum  
Chefarzt Abteilung Unfall- und Wiederherstellungschirurgie mit Sektion Knie- und Schulterchirurgie, Sporttraumatologie  
ASKLEPIOS Klinik St. Georg  
Hamburg

**Univ.-Prof. Dr. med. Florian Gebhard**  
Ärztlicher Direktor  
Universitätsklinikum Ulm  
Zentrum für Chirurgie  
Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie

**Univ.-Prof. Dr. med. Siegfried Hofmann**  
Leiter Knie Trainingszentrum  
LKH Landeskrankenhaus Stolzalpe  
A-Stolzalpe

**Priv.-Doz. Dr. med. Sven Märdian**  
Geschäftsführender Oberarzt  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Campus Virchow Klinikum  
Centrum für muskuloskeletale Chirurgie

**Priv.-Doz. Dr. med. Michael Müller**  
Oberarzt und Sektionsleiter  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Centrum für muskuloskeletale Chirurgie (CCM)

**Univ.-Prof. Dr. med. Carsten Perka**  
Ärztlicher Direktor  
Centrum für muskuloskeletale Chirurgie  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Priv.-Doz. Dr. med. Tilman Pfitzner**  
Geschäftsführender Oberarzt  
Leitender Arzt Kniechirurgie CCM  
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie  
Klinik für Orthopädie  
Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Prof. Dr. med. Götz Röderer**  
Oberarzt  
Universitätsklinikum Ulm  
Zentrum für Chirurgie  
Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie

**Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Schaser**  
Ärztlicher Direktor  
UniversitätsCentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden

**Prof. Dr. med. Ulrich Stöckle**  
Ärztlicher Direktor  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen

**Priv.-Doz. Dr. med. Philipp Schwabe**  
Leitender Oberarzt  
Charité – Universitätsmedizin Berlin – Campus Virchow Klinikum  
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CCM)  
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie  
Klinik für Orthopädie

**Univ.-Prof. Dr. med. Michael Schütz, FRACS, FaOrthA**  
Geschäftsführender Direktor des Centrums für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)  
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie & Klinik für Orthopädie  
Universitätsklinikum Charité (CVK,CCM)

Humboldt Universität & Freie Universität Berlin

**Priv.-Doz. Dr. med. Philipp v. Roth**  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Klinik für Orthopädie  
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie  
Berlin Brandenburg Centrum für Regenerative Therapien

**Prof. Dr. med. Michael Wagner**  
Chefarzt  
Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie  
Zeisigwaldkliniken BETHANIE  
Chemnitz

**Priv.-Doz. Dr. med. Georgi Wassilew**  
Oberarzt  
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Campus Charité Mitte